Warum?

Von abgemeldet

Warum?

Warum?

Sie war da, wie jede Nacht. Sie stand einfach auf dem Turm und sang. Und auch er war gekommen, wie immer. Er stand stets hinter der gleichen Ecke und beo-bachtete sie. Und wie jeden Abend fragte er sich, warum er nicht einfach zu ihr hinging. Und dann sah er in ihre Augen und wusste, dass es nicht ging.

Einsamkeit lag blass auf meiner Seele Als ich dich traf Einsamkeit frisst die Seele auf Schnee fiel weit ins Tal Gesichter wurden so grau Nimm mein Gebet Trag es fort von hier

Warum stand sie da? Sie sang stets das gleiche Lied, so unendlich traurig und doch voller Hoffnung. Er verstand den Text nicht, es war nicht seine Sprache, doch er konnte in ihren Augen lesen. Warum stand er da? Stets das selbe. Er hielt sich verborgen, trat niemals aus dem Schatten hervor, wie ein Geist aus verlorenen Zeiten.

Grausamkeit scheint wach In ihrem Herzen so roh Grausamkeit Trägt die Nacht zum Grab Niemandsland in mir Und mein Gesicht wird langsam fahl Nimm mein Bild Trag es fort von hier

Warum?